



Schneeballhortensien geben über die großen weichen Blattflächen viel Wasser ab und machen bei zu sonnigem Standort schnell ‚schlapp‘. Am richtigen Standort ist diese Hortensie wegen der leuchtenden Blütenbälle und der langen Blütezeit unersetzlich !

Henning Stoldt, Landschaftsarchitekt

Hydrangea arborescens 'Annabelle' Schneeballhortensie

Höhe: 1,50 m und höher

Wuchsform: breitbuschig aufrecht, zahlreiche Grundtriebe

Blüten: flachkugelige, sehr große Blütenbälle; zunächst grünlich, überlaufend zu rahmweiß und im Abblühen vergrünend; Blüten werden am neuen (diesjährigen) Holz angesetzt, daher lassen sich Sorten von *H. arborescens* gut im zeitigen Frühjahr zurückschneiden, damit sie kompakt und blühfreudig bleiben; die Pflanzen können sogar bis über den Boden zurückgeschnitten werden. Nach starken Regenfällen neigen die eher dünnen und nicht verholzten diesjährigen Blüentriebe leider zum Abknicken.

Hauptblütezeit: Ende Juni bis Anfang September, sehr lange Blütezeit !

Standort: (Sonnig) bis schattig, geschützt; eher frischer bis feuchter und nährstoffreicher Standort,



Blütenbälle: erst zartgrün, dann rahmweiß und im Verblühen schließlich vergrünend



Der Winteraspekt der lang haftenden Blütenstände ist eine besondere Zierde im winterlichen Garten - bitte erst im Frühjahr abschneiden ...

Schneeballhortensien zeichnen sich durch die großblumigen Blütenbälle und große Blühfreude aus. Ein besonderer Wert liegt auch in der ausgedehnten Blütezeit. Im Verblühen nehmen die ballförmigen Blütenstände v.a. bei der Sorte ‚Annabelle‘ einen dezenten, zartgrünen Ton an, der für viele Wochen das Bild bestimmt.

Verwendung: Sommer-/ Spätsommerblüher als Solitär oder Gruppengehölz; auch für flächige Pflanzungen in größeren Gruppen oder freiwachsende Blütenstrauchhecken



Geeignete Nachbarn sind blau blühende Stauden wie Eisenhüte (Aconitum, Vorsicht: sehr giftig !), die Pfirsichblättrige Glockenblume (Campanula), Jakobsleiter (Polemonium). Perfekt dazu passt auch die Allzweckpflanze Frauenmantel (Alchemilla), panaschierte Funkien-Sorten (Hosta) und Gräser wie Japan-Seggen (Carex morrowii in Sorten) oder das Japan-Waldgras (Hakonechloa macra und Sorten). Für Farbkontraste eignen sich die Sorten vom Purpurglöckchen (Heuchera) mit ihren teils purpurroten Blättern.

Als Blüh-Vorläufer eignet sich die Kombination mit anderen Ziergehölzen wie Flieder (Syringa) oder Spierstäuchern (Spiraea). Die Rote Sommerspiere (Spiraea x bumalda 'Anthony Waterer') mit ihren blau-rubinroten flachen Scheinrispen und ähnlicher Blütezeit ein schöner Kleinstrauchpartner für absonnige Gartenbereiche.



Die Schneeball-Hortensie ist erstaunlich standorttolerant und bietet sich auch zur Aufhellung dunkler Gartenpartien im Schattengarten an – wenn an dem Standort die Wasserversorgung sichergestellt ist